



geräte in Neu-Isenburg; die Sicherheitsregeln werden eingehalten. Bestätigt werden auch die Einschätzungen der DLB-Fachleute zu Spielgeräten, für die im Lauf des Jahres Ersatz beschafft werden sollte. So stand bereits vor der TÜV-Prüfung der Zustand der 2007 in die Jahre gekommenen Ausstattung der Jean-Phillip-Anlage fest, deren Umbau inzwischen abgeschlossen ist. Sogar in Hörfunkbeiträgen des Hessischen Rundfunks wurde Neu-Isenburg gelobt. Der Spielplatzkontrolleur Manfred Schmitt: „Ich bin selbst bereits Großvater – da will man ganz sicher gehen, dass die Spielplätze immer gefahrlosen Spielspaß bieten.“

Nach den Umbauten der letzten Jahre wie am Bertha-Pappenheim-Platz und in der Rosenstraße, am Hundertmorgenweg in Zeppelinheim oder der Schwalbenstraße in Gravenbruch, standen 2007 die Jean-Phillip-Anlage und die Schützenstraße auf dem Plan für Neugestaltungen.

Für 2008 steht die Umgestaltung des zweiten Teils der Schwalbenstraße für ältere Kinder auf der Agenda. Zusammen mit den Kindern aus dem Wohnviertel wurde die Planung entwickelt und anschließend wurde der Plan den Anliegern vorgestellt. Derzeit läuft die Ausschreibung und die etwa

10-wöchige Lieferzeit für die bestellten Spielgeräte. Die Umbauten an der Hans-Christian-Andersen Schule und damit der angeschlossenen Kita Gartenstraße werden 2008 abgeschlossen und damit ist auch ein neu gestaltetes Spielgelände für die verschiedenen Nutzergruppen anzulegen. Am Bansaeweiher befindet sich ebenfalls ein neues Spielgelände unter dem Thema Auenland und Elfen-turm in Planung.

Doch nicht nur Komplettsanierungen halten den DLB auf Trab – hier ist mal ein Pfosten auszutauschen oder da ein Seilbahnsitz zu ersetzen. Die Kita Gartenstraße ist in ihren Ausweichstandort Hugenottenallee 150 umgezogen – und natürlich hat



der DLB für ein beispielbares Außengelände gesorgt. Irgendwo sind immer ein paar Stammeinfassungen zu erneuern oder neue Anschaffungen wie die Wasserspielrinnen im Kindergarten in Zeppelinheim einzubauen. Selbstverständlich befreit die Spielplatzkolonne die Plätze auch von Laub und Schmutz und mäht den Rasen.

Besonders wütend machen die DLB-Mitarbeiter randalierende Zeitgenossen, die nur auf Zerstörung aus sind. Dies schafft Gefahren für die unbedarften Nutzer und verursacht manchmal enorme Mühe und Kosten. Unglaubliches Beispiel ist ein dreister Diebstahl im Sportpark: Das erst wenige Wochen zuvor erneuerte Hüpfband wurde am Wochenende über Nacht aus der Verankerung geschnitten und entwendet. Bei einem Gewicht von zig Kilo waren hier wohl eher Profis am Werk.

Sollten Sie Schäden an Spielgeräten entdecken oder gar jemand beim zerstören dabei beobachten, informieren Sie uns bitte umgehend unter der Telefonnummer in Neu-Isenburg 06102 / 781-150!

## Aktion Frühjahrsputz am Samstag, 8. März 2008

**Liebe Isenburgerinnen, liebe Isenburger,**

endlich ist der Frühling in Sicht. Die Osterglocken und Tulpen kommen langsam aus der Erde, Krokusse kündigen mit leuchtenden Farben das Ende der Winterzeit an. Viele Frühjahrsblüher haben Bürgerinnen und Bürger der Stadt im Rahmen der Blumenzwiebelaktion 2007 gesetzt.

Nun laden wir Sie alle wieder zu der gemeinsamen Aktion „Frühjahrsputz“ ein.

**Am Samstag, 8. März 2008 wollen wir an mehreren Stellen von 9 bis 11 Uhr all dem Unrat, Müll, Abfall und Gerümpel zu Leibe rücken.**

Machen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Rufen Sie uns an (06102 / 781102). Schicken Sie uns ein Fax (06102 / 25337) oder E-Mail (j.maulhardt@dlb-neu-isenburg.de).

Die Mitarbeiter des DLB stellen Arbeitsgeräte und sind vor Ort.



Im Anschluss an den Frühjahrsputz laden wir alle Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss auf dem Gelände des Dienstleistungsbetriebes der Stadt Neu-Isenburg, Hugenottenallee 169, ein. Als kleines Dankeschön werden wir auch die Namen aller Beteiligten wieder veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Klink

Betriebsleiterin des DLB

### Wir gratulieren



unserem Mitarbeiter  
**Gerold Anthöfer**

herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum!  
Herr Anthöfer reinigt mit der Kehrmaschine im gesamten Stadtgebiet Straßen und Plätze.



unserem Mitarbeiter  
**Harald Schempp**

herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum!  
Herr Schempp ist in Neu-Isenburg mit der Leerung der blauen Papiertonnen beschäftigt

### Wir danken



unserem langjährigen Mitarbeiter  
**Manfred Johr**

für seine zuverlässige, engagierte Mitarbeit mehr als 40 Jahre in der Müllabfuhr und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute!

